



**Datenschutzhinweise gem. EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und Bundesdatenschutzgesetz (BDSG)
für die Mitglieder der AWO Ortsvereine im Gebiet des AWO Kreisverbandes für die Region Osnabrück e. V.**

Im Folgenden möchten wir Ihnen darstellen, wie wir mit Ihren personenbezogenen Daten umgehen und Ihnen diesbezüglich einen Überblick Ihrer Rechte geben:

Wer ist verantwortlich für die Datenverarbeitung?

Der jeweilige Ortsverein ist für die Verarbeitung Ihrer Daten verantwortlich.

Welche Daten nutzen wir und aus welchen Quellen erheben wir die Daten?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten von Ihnen, die wir vom jeweiligen Ortsverein aus Ihrem Mitgliedsantrag erhalten.

Solche personenbezogenen Daten können sein:

- Name, Anschrift, Geburtsdatum, Telefonnummern, E-Mail-Adressen
- Daten Ihrer Familienangehörigen (bei Familienmitgliedschaft): Name, Geburtsdatum
- Bankverbindung

Wofür und auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir Ihre Daten?

Wir verarbeiten die o.g. personenbezogenen Daten nach den Bestimmungen der EU-DSGVO und des BDSG

- zur Erfüllung vertraglicher Pflichten (Art. 6 Abs. 1 b DSGVO)

Wir müssen Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten, damit wir unsere vertraglichen Pflichten aus dem Mitgliedsantrag erfüllen können.

- zur Erfüllung rechtlicher Pflichten (Art. 6 Abs. 1 c DSGVO)

Wir sind zur Aufbewahrung Ihrer Daten nach handels- und steuerrechtlichen Vorschriften verpflichtet.

- aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 a DSGVO)

Der Datenverarbeitung weiterer Daten zu bestimmten Zwecken (zum Beispiel Fotos) müssen Sie explizit einwilligen, so dass die Verarbeitung auf Grundlage Ihrer Einwilligung rechtmäßig ist. Sie können Ihre Einwilligungen jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

An wen übermitteln wir Ihre Daten?

Innerhalb unserer Organisation erhalten diejenigen Stellen Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der satzungsgemäßen und gesetzlichen Pflichten oder zur Erfüllung ihrer jeweiligen Aufgaben benötigen (z. B. Mitgliederverwaltung). Bei Zustandekommen der Mitgliedschaft werden Ihre Daten von uns an den AWO Bundesverband e. V. (Zentrale Mitglieder- und Adressverwaltung), an den in Ihrer Region zuständigen AWO Landes-, Bezirks- und Kreisverband sowie ggf. an die zuständigen Gliederungen des AWO Jugendwerks übermittelt. Zur Klärung der für Ihre Mitgliedschaft zuständigen Gliederungen werden Ihre Angaben im Mitgliedsantrag ggf. an den für Ihren Wohnort zuständigen Landes-, Bezirks-, Unterbezirks- oder Kreisverband übermittelt. Die Daten werden dort spätestens 1 Jahr nach Erhebung bzw. Übermittlung gelöscht, wenn es sich nicht um die regional zuständige Gliederung handelt.

Von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter gemäß Art. 28 DSGVO, insbesondere im Bereich IT und Druck Dienstleistungen. (Auftragsverarbeiter sind Unternehmen, die Ihre Daten, entsprechend der Datenschutzgesetzgebung, streng weisungsgebunden in unserem Auftrag verarbeiten.)

Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange es für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Danach werden Ihre Daten gelöscht, es sei denn, gesetzliche Regelungen erfordern eine längere Speicherdauer. Dies orientiert sich an der jeweiligen Art der Daten.

Welche Rechte haben Sie?

Sie haben das Recht auf **Auskunft** (Art. 15 DSGVO), auf **Berichtigung** (Art. 16 DSGVO), auf **Löschung** (Art. 17 DSGVO), auf **Einschränkung der Verarbeitung** (Art. 18 DSGVO), auf **Datenübertragbarkeit** (Art. 20 DSGVO) sowie auf **Widerspruch** (Art. 21 DSGVO), Recht auf Auskunft und Löschung mit den Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG.

Zur Geltendmachung der Rechte wenden Sie sich bitte an den für die Datenverarbeitung Verantwortlichen.

Weiterhin haben Sie das Recht, Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde einzulegen:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen
Prinzenstraße 5
30159 Hannover
Tel. 0511 120-4500

Sie können uns gegenüber erteilte Einwilligungen jederzeit mit Wirkung für die Zukunft schriftlich per Mail unter datenschutz@awo-os.de widerrufen. Durch den Widerruf einer Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Einen Widerruf richten Sie bitte an den für die Datenverarbeitung Verantwortlichen.

Müssen Sie Daten bereitstellen?

Es ist notwendig, dass Sie uns die Daten bereitstellen, die für die Antragsstellung und Mitgliedschaft erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Sollten Sie der Verarbeitung und Speicherung Ihrer für uns notwendigen Daten widersprechen, können wir unsere satzungsgemäßen Pflichten nicht mehr erfüllen und Sie können kein Mitglied der AWO sein.